[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/140864 vom 28.04.2024]

Objekt:	Christuskind
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Skulpturensammlung
Inventarnummer:	11/68

Beschreibung

Der steil aufgerichtete, pausbäckige Christusknabe gehört zu den ältesten bekannten Beispielen des als Andachtsbild verehrten »Santo Bambino« der franziskanischen Mystik. Es handelt sich sowohl um eine Stand- als auch Liegefigur, wie es auch das die Fußsohlen umhüllende Tuch belegt. Sie wurde zu Weihnachten in eine Krippe gelegt und erst nach dem Fest der Heiligen Drei Könige wieder stehend aufgestellt. Dann verkörperte sie nicht mehr das Neugeborene in Windeln, sondern den künftigen Welterlöser, der im würdevoll drapierten Manteltuch den Segensgestus ausführt.
Das Bildwerk ist dem Meister der Madonna von Sant' Agostino in der Galleria Nazionale in Perugia zuzuordnen, von dem sich eine weitere Madonna in Berlin befindet.

Entstehungsort stilistisch: Perugia

Grunddaten

Material/Technik:	Nußbaumholz mit ursprünglicher Fassung
Maße:	Höhe: 42,3 cm; Breite: 13 cm; Tiefe: 12 cm; Höhe x Breite x Tiefe: 42,3 x 13 x 12 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1320
	wer	
	wo	